

# AMTSBLATT der Stadt Gerlingen



Erscheint jeweils freitags. Der Vertrieb erfolgt zusammen mit dem Wochenblatt „Gerlinger Anzeiger“.  
Herausgeber: Stadt Gerlingen, Tel. (07156) 205-0; Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Tel. 07033 525-0, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

71. Jahrgang

Gerlingen, Freitag, 09. Januar 2026

Nr. 1/2

## EINLADUNG ZUR SITZUNG DES AUSSCHUSSES FÜR STÄDTEPARTNERSCHAFTEN

**am Mittwoch, 14.01.2026 um 18:30 Uhr  
im Sitzungssaal des Rathauses Gerlingen**

**Öffentlich**

- 1. Partnerschaftsprogramm mit Vesoul**
- 2. Partnerschaftsprogramm mit Tata**
- 3. Partnerschaftsprogramm mit Seaham**
- 4. Weitere freundschaftliche Beziehungen u. a. Gefell, Ghana, Tansania, Israel**
- 5. Verschiedenes**

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Oestringer  
Bürgermeister

Bitte beachten Sie, dass die ortsübliche Bekanntgabe der gemeinderätlichen Sitzungen über das Bürgerinfoportal der Stadt Gerlingen erfolgt. Die Einladungen zu den Sitzungen werden auch weiterhin zur Information im Amtsblatt abgedruckt. Link zum Bürgerinfoportal: [gerlingen-sitzungsdienst.komm.one/bi/info.asp](http://gerlingen-sitzungsdienst.komm.one/bi/info.asp)



## BEKANNTMACHUNG ZU DEN GEBÜHREN FÜR DIE WASSERVERSORGUNG FÜR DAS JAHR 2026

Die Stadt Gerlingen ist rechtlich verpflichtet, die Gebühren für die Wasserversorgung zu kalkulieren. Dies bedarf einer Gebührenkalkulation, die extern erstellt wird und eine umfangreiche Zuarbeit durch die Verwaltung erfordert.

Aufgrund einer Satzungsüberarbeitung der Wasserversorgungssatzung, die noch nicht fertiggestellt werden konnte, konnten die zur Kalkulation benötigten Unterlagen für die Gebührenkalkulation 2026 nicht mehr im laufenden Kalenderjahr fertig gestellt werden.

Auch die Beschlussfassung über die neuen Gebührensätze kann erst im neuen Jahr erfolgen.

Es ist vorgesehen, diese Beschlussfassung im ersten Quartal 2026 vorzunehmen. Die Satzung wird demnach rückwirkend zum 01.01.2026 in Kraft gesetzt. Die Verwaltung weist darauf hin, dass sich daraus voraussichtlich Erhöhungen der Gebührensätze ergeben werden.

Die voraussichtliche Wasserversorgungsgebühr beträgt bis zu 2,73 €/m<sup>3</sup> zuzüglich Umsatzsteuer, welche für die ab dem 01.01.2026 in Anspruch genommenen Leistungen gültig wären.

## NEUER MITARBEITER BEI DER STADT GERLINGEN

Seit 1. Dezember ist **Alexander Haustein** als **Architekt im Stadtbauamt** tätig.

Er bearbeitet fortan strategische Hochbau-Projekte, aktuell vornehmlich den Neubau der Mensa im Schulzentrum.

Sein Architektur-Studium an der Brandenburgischen Technischen Universität (BTU) in Cottbus hat Alexander Haustein erfolgreich als „Diplom-Ingenieur“ der Fachrichtung Architektur abgeschlossen.

Sowohl im Studium als auch anschließend in seiner Tätigkeit bei diversen Architektur- und Planungsbüros lag sein Schwerpunkt auf dem „Bauen im Bestand“.

Während seiner bisherigen rund 13-jährigen Berufstätigkeit beschäftigten ihn überwiegend Bauten des Gesundheitswesens.



## STADT GERLINGEN SATZUNG ZUR ÄNDERUNG DER SATZUNG ÜBER DIE ÖFFENTLICHE ABWASSER-BESEITIGUNG (ABWASSERSATZUNG)

Aufgrund von § 46 Abs. 4 und 5 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 17.12.2025 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung beschlossen:

### Artikel 1

#### § 42 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

- (2) Die versiegelten Flächen (gemessen in m<sup>2</sup>) werden mit einem Faktor multipliziert, der unter Berücksichtigung des Grades der Wasserdurchlässigkeit wie folgt festgesetzt wird:
- Vollständig versiegelte Flächen, z.B. Dachflächen, Asphalt, Beton, Bitumen: 1,0
  - Stark versiegelte Flächen, z.B. Pflaster, Platten, Verbundsteine, Rasenfugenpflaster: 0,7
  - Wenig versiegelte Flächen, z.B. Kies, Schotter, Schotterrasen, Rasengittersteine, Porenpflaster und Gründächer mit einer Pflanzsubstratstärke von bis zu 20 cm: 0,4
  - Gründächer und Flächen von natürlich begrünten Tiefgaragendächern, welche über eine Drainage verfügen und dort anfallendes Niederschlagswasser unmittelbar oder mittelbar in die öffentliche Abwasseranlage eingeleitet wird und auf denen eine Pflanzsubstratstärke von mehr als 20 cm ausgebildet ist: 0,2
  - Flächen, welche bereits vor dem 1.1.2026 mit dem Faktor 0,4 veranlagt wurden und die Voraussetzungen des Absatzes 2 d) erfüllen, können auf Antrag mit dem Faktor 0,2 veranlagt werden.

- f) Für versiegelte Flächen anderer Art gilt der Faktor derjenigen Versiegelungsart nach Buchstaben a) bis d), die der vorliegenden Versiegelung in Abhängigkeit vom Wasserdurchlässigkeitsgrad am nächsten kommt.

### Artikel 2

Diese Satzung tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

Ausgefertigt! Gerlingen, den 18.12.2025

Dirk Oestringer  
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 Satz 4 Gemeindeordnung (GemO):

Nach § 4 Abs. 4 GemO wird eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung – sofern nicht der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen oder die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung nach § 121 Abs. 1 GemO beanstandet hat – von Anfang an unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll schriftlich oder elektronisch gegenüber der Stadt Gerlingen geltend gemacht worden ist. Die Unbeachtlichkeit tritt nicht ein, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung der Satzung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

## STADT GERLINGEN SATZUNG ZUR ÄNDERUNG DER SATZUNG ÜBER DIE ÖFFENTLICHE ABWASSER-BESEITIGUNG (ABWASSERSATZUNG)

Aufgrund von § 46 Abs. 4 und 5 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 17.12.2025 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung beschlossen:

### Artikel 1

#### § 45 wird wie folgt geändert:

#### § 45 Höhe der Abwassergebühren

- Die Schmutzwassergebühr (§ 41) beträgt je m<sup>3</sup> Schmutzwasser ab dem 01.01.2026 2,82 €.
- Wird Schmutzwasser in öffentliche Kanäle eingeleitet, die nicht an ein Klärwerk angeschlossen sind, beträgt die Gebühr je m<sup>3</sup> Schmutzwasser ab dem 01.01.2026 2,82 €.
- Die Gebühr für sonstige Einleitungen (§ 8 Abs. 3) beträgt je m<sup>3</sup> Abwasser / Wasser ab dem 01.01.2026 0,95 €.
- Die Abwassergebühr für Abwasser, das zu einer öffentlichen Abwasserbehandlungsanlage gebracht wird (§ 39 Abs. 3), beträgt ab 01.01.2026 je m<sup>3</sup> Abwasser:
  - bei Abwasser aus Kleinkläranlagen 2,82 €,
  - bei Abwasser aus geschlossenen Gruben 2,82 €,
  - soweit Abwasser keiner Anlage nach a) oder b) zuzuordnen ist 2,82 €.
- Die Niederschlagswassergebühr (§ 42) beträgt je m<sup>2</sup> der nach § 42 Abs. 2 - 4 gewichteten versiegelten Fläche ab dem 01.01.2026 0,74 €.

- (6) Beginnt oder endet die gebührenpflichtige Benutzung in den Fällen des § 42 während des Veranlagungszeitraumes, wird für jeden angefangenen Kalendermonat, in dem die Gebührenpflicht besteht, ein Zwölftel der Jahresgebühr angesetzt.

### Artikel 2

Diese Satzung tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

Ausgefertigt! Gerlingen, den 18.12.2025

Dirk Oestringer  
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 Satz 4 Gemeindeordnung (GemO):

Nach § 4 Abs. 4 GemO wird eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder auf Grund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung – sofern nicht der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen oder die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung nach § 121 Abs. 1 GemO beanstandet hat – von Anfang an unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll schriftlich oder elektronisch gegenüber der Stadt Gerlingen geltend gemacht worden ist. Die Unbeachtlichkeit tritt nicht ein, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung der Satzung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

## ERINNERUNG: WASSERUHREN BITTE BIS SPÄTESTENS 12.01.2026 ABLESEN

Anfang Dezember 2025 erhielten alle Rechnungsempfänger, Hausverwalter usw. eine Ablesekarte (Funkzähler ausgenommen). Die abgelesenen Zählerdaten können Sie per Post oder online unter <https://www.gerlingen.de/zaehlerablesung> bis **spätestens 12. Januar 2026** melden.

Wird der Zählerstand nicht fristgerecht gemeldet, muss der Wasserverbrauch gemäß der Wasserversorgungssatzung

entsprechend dem Vorjahresverbrauch geschätzt werden. **Eine Verlängerung der Ablesefrist ist leider nicht möglich.**

Rechnungen mit geschätzten Zählerständen können aus abrechnungstechnischen Gründen grundsätzlich erst zum nächsten Abrechnungszeitraum berichtet werden.

## HINWEIS DER STADTVERWALTUNG

Das Abstellen von Sperrmüll oder anderweitigem Abfall auf dem Gelände der **Weilimdorfer Straße 103/105** ist untersagt. Dies gilt ausdrücklich auch für Möbelstücke oder sonstige Gegenstände, die als Spende gedacht sind.

Zu widerhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und werden entsprechend geahndet.

Wir bitten um Beachtung.



## KLIMAWALD DER ZUKUNFT: STADT GERLINGEN STARTET PRAXIS-VERSUCHSANBAUTEN MIT FLAUM- UND ZERREICHE

Die Stadt Gerlingen unterstützt zusammen mit Forstrevierleiter Simon Walz vom Landratsamt Ludwigsburg aktiv die Forschung zur Waldanpassung an den Klimawandel.

Insgesamt wurden **rund 1.600 junge Flaum- und Zerreiche** – verteilt auf zwei Versuchsanbauflächen – gepflanzt.

Der Testanbau wird durch die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) begleitet.

### Warum Versuchsanbauten? – Ein zentraler Baustein der Klimaanpassung

Die Wälder Baden-Württembergs stehen durch zunehmende Trockenheit, Hitzeextreme und Schädlingsdruck vor großen Herausforderungen. Vor diesem Hintergrund werden bundesweit und in Baden-Württemberg sogenannte Praxis-Testanbauten eingerichtet – wissenschaftlich begleitete Pflanzflächen, auf denen vielversprechende, aber bislang im Land wenig erprobte Baumarten unter realen Bedingungen beobachtet und getestet werden.

„Als Stadt Gerlingen freuen wir uns, dass die Erkenntnisse aus unserem Stadtwald in landesweite Empfehlungen einfließen und wir damit einen Beitrag zur Klimaanpassung unserer Wälder leisten können“, so Bürgermeister Dirk Oestinger.

### Warum Flaum- und Zerreiche? – Hoffnungsträger aus wärmeren Regionen Europas

Sowohl Flaum- als auch Zerreiche gelten im Zuge des Klimawandels als potenziell geeignete Ergänzungen für trockene und wärmere Standorte. Durch ihre tiefen Wurzelsysteme haben beide Arten eine gute Resilienz gegenüber Trockenstress.

Beide Arten kommen regional bereits in Deutschland vor; die Flaumeiche gilt sogar als gebietsheimisch. Mit Mischbaumarten wie zum Beispiel Kiefer, Feldahorn, Elsbeere oder Traubeneiche können beide Arten widerstandsfähige und ökologisch wertvolle Waldgesellschaften bilden.

### Gerlingen als Teil eines landesweiten Forschungsnetzwerks

Die neuen Versuchsanbauten im Stadtwald Gerlingen sind Teil eines landesweiten Netzes an wissenschaftlich begleiteten Testanbauflächen.

Dr. Simon Boden, Leiter Fachbereich Wald am Landratsamt Ludwigsburg, betont den Wert des Projekts:

„Der Klimawandel stellt unsere Wälder vor große Herausforderungen. Versuchsanbauten wie diese sind entscheidend, um wissenschaftlich fundiert herauszufinden, welche Baum-

arten unsere Wälder künftig ergänzen und stabilisieren können. Der Schwerpunkt wird und muss weiterhin in einer natürlichen Verjüngung der Wälder mit heimischen Baumarten liegen. Sofern die Baumartenpalette jedoch möglichst groß ist, können wir das Risiko bestmöglich streuen. Hierzu sind die Erkenntnisse aus den Testanbauten für einen Wald der Zukunft unerlässlich.“



Foto: Florian Elsässer (Waldpädagogik, Öffentlichkeitsarbeit und forstliche Förderung)



## WEIHNACHTSAKTION WUNSCHBAUM 2025

Die Geschenke der Wunschbaumaktion wurden zwischenzeitlich den Kindern übergeben und haben große Freude bereitet.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern bedanken.

Ihr Amt für Jugend, Familie und Senioren



## FUNDSACHEN

Schlüssel

**Die Fundsachen können im Bürgerbüro im Rathaus abgeholt werden.**

## VERLEGUNG DES WOCHENMARKTES WEGEN DER EISBAHN

Der Gerlinger Wochenmarkt wird wegen der Eisbahn am 10.01.2026 auf den Europaplatz bei der Stadtbahnhaltestelle verlegt.

## DIE TIEFBAUABTEILUNG INFORMIERT

### Nanetteweg

Der dritte Bauabschnitt mit Tiefbauarbeiten zwischen Haus 28 und der Einmündung Studentenallee wurde begonnen. Die Arbeiten ruhen derzeit, die ausführende Firma befindet sich in der Winterpause.

**Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.**

## WEIHNACHTSBAUM-SAMMELAKTION 2026

Im Januar 2026 können Vereine und Bürger ihre Weihnachtsbäume wieder zu den Öffnungszeiten des Bauhofes der Stadt Gerlingen auf dem dortigen Häckselplatz abgeben.

Die AVL wird die Weihnachtsbäume mit ihrem Häckselzug zerkleinern und in die Verwertung abfahren.

**Bitte nur Weihnachtsbäume ohne Weihnachtsschmuck, insbesondere ohne Lametta, abgeben!**

**Vielen Dank!**



## Bürger-Treff Gerlingen e.V.

Hauptstraße 2 (Träuble-Areal) 70839 Gerlingen  
Telefon während der Öffnungszeiten: 07156/9282540

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, 14:30 bis 18:00 Uhr – Samstag, 8:30 bis 12:30 Uhr

Weitere Angaben zum Bürger-Treff, einschließlich der EU-Datenschutzverordnung: [www.buerger-treff-gerlingen.de](http://www.buerger-treff-gerlingen.de)

### Café im Bürger-Treff

Zu den allgemeinen Öffnungszeiten

#### **Singen im Café**

Montag, 12.01., 16:00 – 18:00 Uhr

#### **Offener Stammtisch**

Jeden Dienstag, 15:00 – 18:00 Uhr

#### **Samstagskaffee und Frühschoppen**

Jeden Samstag, 08:30 – 12:30 Uhr

#### **Internationales Frauencafé**

Sonntag, 11.01., 10:30 – 13:00 Uhr  
Gemeinsames Frühstück

### Aktivitäten, Sport und Bewegung

#### **Nordic Walking ab Waldfriedhof**

mit Inge Schelling

Jeden Montag, 09:00 – 10:30 Uhr

#### **Yoga auf dem Stuhl**

Teilnahme nur nach Rücksprache mit Ingrid Kruck

Jeden Montag, 14:30 – 15:30 Uhr

### **Wandern ab Bürger-Treff**

Dienstag, 13.01., 09:00 – 11:00 Uhr

### **Gymnastik auf dem Stuhl**

mit Silvia Henke – Gruppe z. Zt. belegt

Jeden Dienstag, 15:00 – 16:00 Uhr

### **E-Bike-Fahrradgruppe**

Donnerstag, 15.01., 10:00 – 12:00 Uhr

Radlerstammtisch im Bürgertreff

### Lernen, Spielen, Gestalten

#### **Skat**

Jeden Montag, 14:30 Uhr

#### **Binokel**

Jeden Dienstag, 14:30 Uhr

#### **Bridge**

Jeden Mittwoch, 14:30 Uhr

### **Karten- und Gesellschaftsspiele**

Jeden Donnerstag, 14:30 Uhr

### **Strickrunde**

mit Olga Stuefer

Jeden Donnerstag, 14:30 Uhr

### **Foto-Gruppe**

Jeden 1. Donnerstag, 14:30 Uhr

### **Bridge**

Jeden Freitag, 14:30 Uhr

### **English Language Conversation**

with Inge Schelling

Jeden Freitag, 16:00 Uhr

### PC-Hilfe und Beratung

**für PC, Laptop, Tablet und Smartphone**

Jeden Dienstag, 15:00 – 17:00 Uhr

Dienstag, 13.01. mit Hubert Schelling

### Das ganze Monatsprogramm

[www.buerger-treff-gerlingen.de](http://www.buerger-treff-gerlingen.de)

grüne Flyer gibt's bei:  
Rathaus Pforte, Brunnenmarkt,  
VHS, Bücherei, Museum,  
Familienzentrum, Bürger-Treff

## IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Gerlingen  
Verantwortlich für den Inhalt:  
Bürgermeister Dirk Oestinger  
Telefon (07156) 205-0, oder Stellvertreter im Amt

Redaktion: Ulrike Hoffmann-Heer  
Telefon (07156) 205-7105  
E-Mail: [u.hoffmann-heer@gerlingen.de](mailto:u.hoffmann-heer@gerlingen.de)

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt  
GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt,  
Merklinger Str. 20, Tel. 07033 525-0,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

## STADTMUSEUM GERLINGEN – MUSEUM DER DEUTSCHEN AUS UNGARN



### Öffnungszeiten

Dienstag und Samstag 14:00 – 18:00 Uhr / Sonn- und Feiertage 11:00 – 18:00 Uhr  
Führungen für Gruppen sind auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

**Eintritt frei!**

### SONDERAUSSTELLUNGEN

#### Vergangenheit mit Zukunft 65 Jahre Stadtmuseum Gerlingen

Unser Museum feiert Geburtstag!

Vor 65 Jahren begann die Geschichte unseres Museums. Es ist eine bewegte Geschichte, mit unterschiedlichen Ausstellungsorten, zahlreichen Menschen, die sich für die Institution eingesetzt haben, und einer engagierten Kulturvermittlungsarbeit. Aus der einstigen Sammlung heimatkundlicher Gegenstände ist ein lebendiger Ort für Kultur, Bildung und Begegnung geworden.

Das Jubiläum feiern wir mit einer umfangreichen Rückschau. Plakate, Objekte und Geschichten aus 65 Jahren wecken Erinnerungen, halten Überraschungen bereit und zeigen die Bedeutung des Museums für die Stadtgesellschaft auf.



#### Gerlinger Winterwelt Entdecken, mitmachen und die Winterzeit von ihrer schönsten Seite erleben!

Tannenduft, kalte Nasen, Früchtetee und Kerzenschein – in Gerlingen zieht der Winter ein.



In unserer Kinderwerkstatt ist ein stimmungsvolles Winterwunderland entstanden. Zahlreiche Kreativstationen mit fantasievollen winterlichen Angeboten sowie begleitende Workshops und Lesungen laden zum Museumsbesuch mit der ganzen Familie ein.

### VERANSTALTUNGEN

#### Samstag, 10.01.2026, 14 - 16 Uhr DIE KLEINE HEXE UND DER MARONIMANN

Freut euch auf ein zauberhaftes, winterliches Schattenspiel für Kinder. Lauscht der Geschichte und probiert Früchtetee, Keks und Maroni.

Gebühr: 5,- €

Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter Tel. 07156-205366 oder stadtmuseum@gerlingen.de

#### Dienstag, 13.01.2026, 18 Uhr WEGGEFÄHRTEN ERINNERN SICH: DR. CATHARINA RAIBLE

Im Rahmen unserer Ausstellung „Vergangenheit mit Zukunft. 65 Jahre Stadtmuseum Gerlingen“ erinnern sich in der begleitenden Gesprächsreihe Weggefährten des Museums an Ereignisse, besondere Begebenheiten und Anekdoten aus der Geschichte des Museums.

Dr. Catharina Raible, die ehemalige Leiterin des Stadtmuseums Gerlingen und jetzige Leiterin des Stadtmuseums Hornmoldhaus Bietigheim-Bissingen, berichtet aus ihrer Zeit in Gerlingen. Ohne Anmeldung

Gebühr: 5,- € (inklusive Getränk)

#### Donnerstag, 15.01.2026, 18 Uhr WINTERGESCHICHTEN

Barbara Günther liest an diesem Abend stimmungsvolle Wintergeschichten für Erwachsene. Dazu reichen wir Tee und Gebäck.

Gebühr: 5,- €

Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter Tel. 07156-205366 oder stadtmuseum@gerlingen.de

#### Samstag, 17.01.2026, 14 - 15 Uhr SPANNENDES AUS DER ZAUBERKISTE

Öffne die Zauberkiste und tauche ein in kleine winterliche Abenteuer. Dazu gibt es Früchtetee und leckere Kekse.

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Gebühr: 5,- €

Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter Tel. 07156-205366 oder stadtmuseum@gerlingen.de

#### Dienstag, 20.01.2026, 18 Uhr WEGGEFÄHRTEN ERINNERN SICH: DR. MARKUS RÖSLER

Im Rahmen unserer Ausstellung „Vergangenheit mit Zukunft. 65 Jahre Stadtmuseum Gerlingen“ erinnern sich in der begleitenden Gesprächsreihe Weggefährten des Museums an Ereignisse, besondere Begebenheiten und Anekdoten aus der Geschichte des Museums.

Dr. Markus Rösler, Stiftungsvorstand der Gerlinger Johannes-Rebmann-Stiftung und Abgeordneter im Landtag von Baden-Württemberg, berichtet über den Gerlinger Missionar Johannes Rebmann und die Johannes-Rebmann-Stiftung.

Ohne Anmeldung

Gebühr: 5,- € (inklusive Getränk)

### STADTMUSEUM ... AUF INSTAGRAM

Auch auf Instagram gibt es regelmäßig Informationen und Bilder aus dem Stadtmuseum.

Wir nehmen euch mit in unsere Sonderausstellung „Vergangenheit mit Zukunft. 65 Jahre Stadtmuseum Gerlingen“ und in unserer winterlichen Kinderwerkstatt.

Folgt uns und lasst euch überraschen!

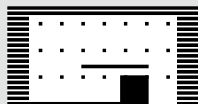
@stadtmuseum\_gerlingen



Ihr findet uns auch auf Instagram mit all unseren Aktivitäten.

Einfach QR-Code scannen!

@STADTBUECHEREI\_GERLINGEN

**STADTBÜCHEREI**

**Schulstraße 13**  
**Telefon 205-209**  
**E-Mail: Stadtbuecherei@gerlingen.de**

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Dienstag	10-13 Uhr	15-18:30 Uhr
Mittwoch	15-18:30 Uhr	
Donnerstag	10-13 Uhr	15-19:30 Uhr
Freitag	15-18:30 Uhr	
Samstag	10-13 Uhr	

## LETZTE LIEDER: EIN UNTERHALTSAMES UND TIEFGRÜNDIGES PROGRAMM ÜBER DIE FRAGE DES LEBENS, STERBENS UND DER MUSIK

Der Hospizdienst Gerlingen e. V. feiert 2026 sein fünfjähriges Jubiläum. Zum Auftakt lädt der gemeinnützige Verein in Kooperation mit der Stadtbücherei und dem Bürgerverein zu einem **Liederabend mit Stefan Weiller** in der Jahnhalle ein. Der Abend verbindet den „schönsten Tag des Lebens“ und „bis, dass der Tod euch scheidet“ zu einem Gefühlsrausch voller Humor und Tiefe.

Von welchem Lied werden Sie am Ende Ihres Lebens sagen: Das war mein Lied? Stefan Weiller ist mit dieser Frage über Jahre hinweg zu sterbenden Menschen gegangen, hat mit Paaren und Familien im Hospizbereich gesprochen. Der Autor hat dabei vielfältige Eindrücke und die unterschiedlichsten Musikstücke aufgespürt.

Weillers anrührende und humorvolle Geschichten sind Grundlage eines heiter-melancholischen Abends über das

Sterben und die Frage, was am Ende wichtig ist.

Der Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen!

**Freitag, den  
 30. Januar 2026  
 um 19:00 Uhr  
 Jahnhalle, Gerlingen**

Bitte melden Sie sich **bis Donnerstag, 15. Januar 2026** unter „[info@hospizdienst-gerlingen.de](mailto:info@hospizdienst-gerlingen.de)“ oder Telefonnummer 0157/86231356 an.

**GET SHORTIES LeseBühNE****Kabarett, Comedy und Literatur**

Keiner anderen Lesebühne gelingt so mühelos die Verknüpfung von Literatur, Kabarett und Comedy wie der umtriebigen Lesebühne Süddeutschlands.

In der Tradition von Wladimir Kaminer bis Torsten Sträter darf über Geschichten aus dem Alltag gelacht und gegrübelt werden. Sieben Autorinnen und Autoren schreiben regelmäßig neue Kurzgeschichten: literarisch, satirisch, scharfzüngig, ironisch und saukomisch. Von schwarzer Alltagskomik bis skurrilen Begegnungen ist alles drin, und zwischendurch gibt's Livemusik!

Eine gemeinsame Veranstaltung der Stadtbücherei und der vhs Gerlingen. Spielort ist die Stadtbücherei am 27.01.2026 um 19:30 Uhr.

Eintrittskarten zu 13,00 € im VVK/15,00 € Abendkasse sind in der Stadtbücherei und in der vhs erhältlich.

Über das Internet können Eintrittskarten nur über die Plattform der vhs Gerlingen gebucht werden.

**FAMILIENZENTRUM IM GEHENBÜHL**

**Das Familienzentrum im Gehenbühl wünscht Ihnen ein frohes neues Jahr 2026!**

**Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an den vielfältigen Angeboten bei uns im Haus!**

Das Team des **Quartierscafés** freut sich auf Ihren Besuch! Wir haben auch im Jahr 2026 regelmäßig für alle interessierten Besucherinnen und Besucher geöffnet.

Das Café ist jeden **Dienstagnachmittag von 14-17 Uhr** für Sie da und heißt Sie mit Kaffee und Kuchen herzlich willkommen!

**Das Familienzentrum ist außerdem mit folgenden regelmäßigen Angeboten des „Treffpunkt Gehenbühl“ wieder für Sie da:**

**Gehirntraining:** alle zwei Wochen freitags, die nächsten Termine sind der 9. Januar und der 23. Januar ab 15:30 Uhr im Seminarraum. Infos unter Telefon: 07156/1774748.

**Die „Wollmäuse“:** jeden zweiten Mittwoch im Monat, nächster Termin ist der 14. Januar 2026, Häkel- und Strickangebot ab 15.00 Uhr. Infos unter Telefon: 0711/886799.

**Freies Malen mit verschiedenen Materialien:** jeden vierten Mittwoch im Monat, nächster Termin: 28. Januar 2026 ab 16.30 Uhr im Seminarraum. Infos unter Telefon: 0174/3259063.

**Unser sportliches Angebot:**

**NEU: Jeden Donnerstag gibt es einen Yogakurs** im Mehrzweckraum des Familienzentrums **ab 20.00 Uhr**.

Das **Nordic Walking** findet regelmäßig donnerstags um 9.00 Uhr statt. Treffpunkt: St. Andreas im Zedernweg. Wir laufen auch in den Ferien und an Feiertagen nach Absprache! Möglichst eine schnelle und eine langsame Gruppe, je nach Tagesform zwischen 5,5 – 8 km. Bitte melden Sie sich unter 07156/1774748 vorab, da das Training im Ausnahmefall auch einen anderen Startpunkt haben kann.



## UMGANG MIT KINDERNOTFÄLLEN

Wie kann stressarm und zielgerichtet bei einem Kindernotfall gehandelt werden? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die vhs Gerlingen in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW). Der Gedanke an Kindernotfälle löst bei den meisten Betreuungspersonen, ob im privaten Umfeld (Eltern, Großeltern, Babysitter, Patentante etc.) oder im beruflichen Rahmen (Erzieher/-innen, Pädagogen, Jugend-/Kindergruppenleiter/-innen etc.) ein mulmiges Gefühl aus: Kann ich damit umgehen? Schätze ich die Situation richtig ein? Wann muss der Rettungsdienst oder Notarzt gerufen werden? Dieser Abend soll allen Interessierten eine Basis für ein stressarmes und zielgerichtetes Handeln im Kindernotfall ermöglichen. Ob Fieberkrampf, Pseudokrampf oder Vergiftung – die ersten Maßnahmen sind einfach und erlernbar. Allerdings kann und möchte dieser eine Abend keinen kompletten Kurs der Ersten Hilfe am Kind mit Übungen ersetzen, ein solcher wird regelmäßig von den Hilfsorganisationen angeboten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Termin: Dienstag, 20.01.2026, 19.00 – 20.30 Uhr

Veranstaltungsort: Robert-Bosch-Gymnasium Gerlingen  
Hasenbergstr. 16/2, 70839 Gerlingen

Eintritt: 5,00 €, Abendkasse 6,00 €

Anmeldung unter: [www.vhs-gerlingen.de](http://www.vhs-gerlingen.de)

Es referiert Dr. med. Iris Smekal, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin, Gerlingen. Die Moderation leitet Dr. med. Barbara Mergenthaler, Fachärztin für Allgemeinmedizin, stellv. Vorsitzende der Ärzteschaft Leonberg.

## NITRATINFORMATIONSDIENST (NID) 2026

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Ludwigsburg bietet Landwirtschaftsbetrieben die Möglichkeit, ihre Flächen kostenpflichtig auf Nitratstickstoff (Nmin) untersuchen zu lassen. Die Abwicklung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Bodenlabor Lehle. Bewirtschafter erhalten im Anschluss eine Düngeempfehlung nach NID, die Berechnung der N-Obergrenze gemäß Düngeverordnung sowie die Rechnung. Alternativ kann die Datenerhebung auch online über das Portal „Düngung BW“ erfolgen.

Das erforderliche Material zur Probenentnahme liegt an folgenden Sammelstellen bereit: Landratsamt Ludwigsburg, Bausch Landesprodukte (Sachsenheim), Betrieb Zaiser (Pulverdingen), BayWa (Heimerdingen), Landhandel Majer (Hemmingen), Agroa (Großbottwar).

Die Entnahme von Bodenproben ist für Winterungen ab dem 15. Januar und für Sommerungen ab dem 15. Februar möglich. Die Probenahme muss zwingend vor der Düngung erfolgen, idealerweise etwa zwei Wochen vor dem geplanten Termin. Bitte beachten Sie, dass die Düngung erst durchgeführt werden darf, sobald die N-Obergrenze durch das Laborergebnis oder durch eigene Berechnungen mittels amtlicher Richtwerte festgestellt wurde. Für Flächen in Nitrat-, Problem- und Sanierungsgebieten sind Bodenanalysen verpflichtend vorgeschrieben.

Ansprechpartner für den NID beim Fachbereich Landwirtschaft:

Ronja Ballreich (07141 144-42386),  
Adrian Lehnhoff (07141 144-44919)

## „NUR WENN WIR ALARMIERT WERDEN, KÖNNEN WIR AUCH HELFEN“

**Kreisbrandmeister räumt mit Feuerwehrmythen auf:**

**Rund um die Feuerwehr halten sich zahlreiche Mythen und Falschannahmen, die im Ernstfall sogar gefährlich werden können. Kreisbrandmeister Andy Dorroch nimmt dies zum Anlass, mit weitverbreiteten Irrtümern aufzuräumen und wichtige Hinweise für die Bevölkerung zu geben.**



Kreisbrandmeister Andy Dorroch klärt über weitverbreitete Mythen und Falschannahmen rund um die Feuerwehr auf und gibt wichtige Sicherheitshinweise (Landratsamt Ludwigsburg).

Foto: Landratsamt Ludwigsburg

**Feuerwehrleute löschen nur Brände**

Viele Menschen verbinden die Feuerwehr ausschließlich mit dem Löschen von Bränden. Tatsächlich machen Brandeinsätze jedoch nur einen Teil der Arbeit aus. „Der Großteil unserer Einsätze sind technische Hilfeleistungen“, erklärt Kreisbrand-

meister Andy Dorroch. Dazu zählen unter anderem Verkehrsunfälle oder Türöffnungen.

**Einen Fettbrand kann man mit Wasser löschen**

Ein besonders gefährlicher Irrtum. „Niemals einen Fettbrand mit Wasser löschen!“, warnt der Kreisbrandmeister eindringlich. Zwar komme es nicht zu einer Explosion, jedoch wirbele das Wasser das brennende, heiße Fett auf – mit dramatischen Folgen.

Der richtige Umgang: Herd ausschalten, einen passenden Deckel auf den Topf legen und diesen vorsichtig vom Herd nehmen. So wird dem Feuer der Sauerstoff entzogen.

**Bei einem Brand hat man immer zehn Minuten Zeit, um zu fliehen**

Diese Annahme kann lebensgefährlich sein. „Das ist nicht immer der Fall“, stellt Dorroch klar. Rauch und giftige Gase können sich extrem schnell ausbreiten. Sobald man ein Feuer oder starken Rauch bemerkt, gilt: Gebäude sofort verlassen und andere Personen warnen, die sich noch darin befinden.


**Feuerwehr ist Männersache**

Auch dieses Bild ist längst überholt. „Früher war die Feuerwehr tatsächlich eine Männerdomäne. Mittlerweile haben wir immer mehr Frauen in der Feuerwehr – ganz besonders viele in der Jugendfeuerwehr“, so der Kreisbrandmeister. Ein Trend, der sich hoffentlich weiter fortsetzt.

**Die Feuerwehr macht schon alles, ich muss nichts tun**

Ein gefährlicher Trugschluss. „Natürlich fahren wir so schnell wie möglich zum Feuerwehrhaus, ziehen uns um und rücken aus. Aber zehn Minuten können dabei schon einmal vergehen.“ Umso wichtiger seien funktionierende Rauchmelder in Wohnungen. Außerdem gilt: Bei einem Brand oder Unfall ist jeder Ersthelfer – und dazu gehört auch, unverzüglich den Notruf 112 zu wählen.

„Nur wenn wir alarmiert werden, können wir auch helfen“, betont der Kreisbrandmeister.

Stadt Gerlingen 



Wir sind eine  
**moderne und familienfreundliche Stadtverwaltung,**  
 die für die Wahrnehmung ihrer vielseitigen Aufgaben **verantwortungsbewusste,**  
**qualifizierte und motivierte Mitarbeiter** (m/w/d) für folgende Bereiche sucht:

#### **Stadtbauamt:**

##### **Stadt- und Raumplaner (m/w/d) (100 %)**

Sie verfügen über:

Ein erfolgreich **abgeschlossenes Studium in der Stadt- und Raumplanung** oder einen vergleichbaren Hochschulabschluss

*Bewerbungsschluss: 14.01.2026*

#### **Amt für Jugend, Familie und Senioren:**

##### **zusätzliche pädagogische Fachkraft (m/w/d) für sprachliche Bildung (50 %)**

Sie verfügen über:

Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/r staatlich anerkannten Erzieher/in oder eine vergleichbare Qualifikation nach § 7 KitaG

*Bewerbungsschluss: 18.01.2026*

#### **Starte durch – Ausbildung bei der Stadt Gerlingen**

Du willst mitgestalten, statt nur zusehen? Bei uns findest du jährlich spannende Ausbildungsplätze – u. a. im Rathaus, in Kitas, im Jugendhaus, Stadtmuseum oder Archiv. Modern, praxisnah und zukunftssicher.

#### **Wir bieten:**

- einen Zuschuss zum Deutschlandticket in Höhe von 75 % der Kosten
- einen verbilligten Mittagstisch
- Fahrradleasing
- fachbezogene Aus- und Fortbildungen
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- gesundheitsfördernde Angebote
- Hilfe bei der Wohnungssuche
- Unterstützung bei der Suche nach einem Kinderbetreuungsplatz

Die Stadt Gerlingen betreibt eine aktive Gleichstellungspolitik; schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung über unser Stellenportal unter **[www.gerlingen.de/Karriere](http://www.gerlingen.de/Karriere)**. Den Link finden Sie auf unserer Homepage der Stadtverwaltung Gerlingen. Ausführliche Informationen zu den Ausschreibungen sind dort ebenfalls zu finden.

Für weitere Fragen steht Ihnen die Abteilung Personal unter 07156/205-7107 gerne telefonisch zur Verfügung.

